

Die Portraitzeichnung: Anleitung Schritt für Schritt

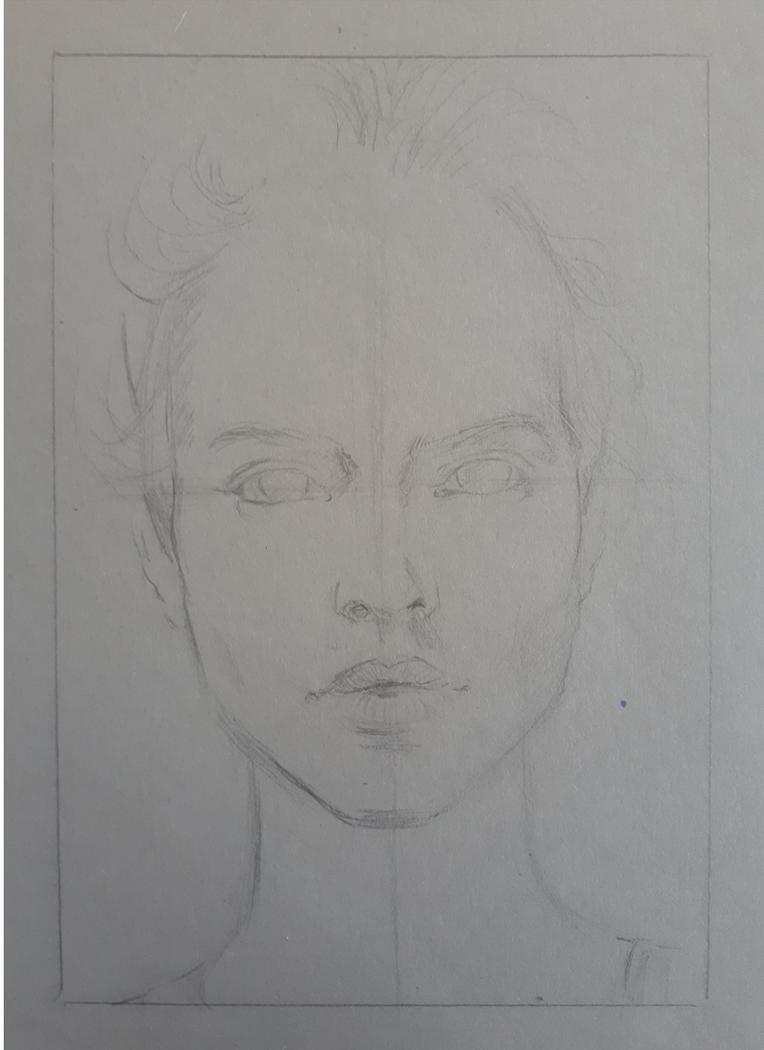


Es gibt unterschiedliche Herangehensweisen an die Portraitzeichnung. Man kann die Person direkt aus der Anschauung zeichnen oder sich an einer Fotovorlage orientieren.

Dieser Lehrgang entstand in Anlehnung an eine Fotografie.

Im Bild siehst Du alle Utensilien, die ich verwendet habe. Für ein gutes Portrait reichen allerdings auch wesentlich weniger Materialien. Für dieses Beispiel: getöntes Zeichenpapier (helles Grau oder Packpapier), Bleistifte und weiße Pastellkreide. Radierer und Anspitzer sind immer wichtig.

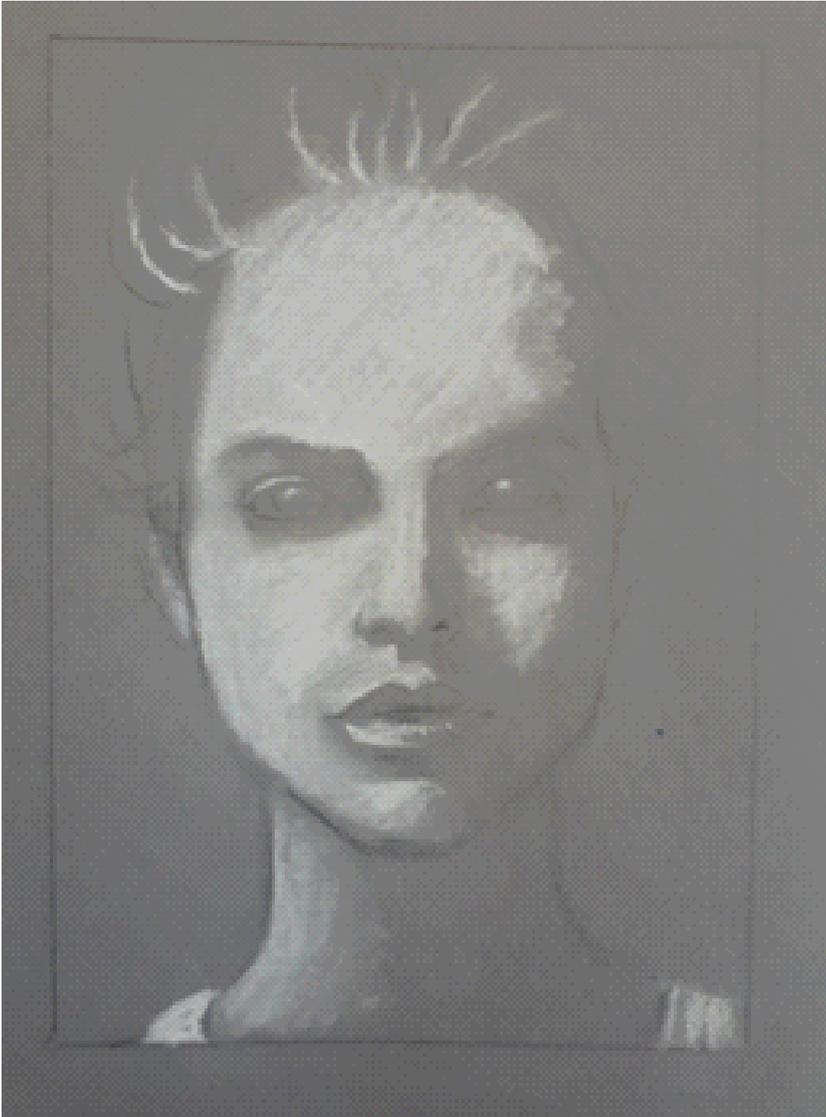
Die Skizze



Dieser Schritt ist wichtig für die Orientierung auf dem Blatt. Grundformen (ovale Form des Gesichts) und Achsen (Senkrechte: Nase, Waagerechte: Augen, Mund) sollten hier zart mit HB herausgearbeitet werden.

In dieser Vorbereitungsphase sind vor allem die Proportionen wichtig; also die Größenverhältnisse der einzelnen Gesichtspartien (Augen, Nase, Mund) zum Rest des Gesichts.

Licht



Sobald ich mit der Skizze weitestgehend zufrieden bin, bearbeite ich mit weißem Pastell die Stellen des Gesichts, die in der Fotografie hell erleuchtet sind. Beginne auch hier zart und mit wenig Druck. Danach kommt der Papierstift zum Verblenden der Übergänge zum Einsatz.

Alle Flächen, die dem Licht zugewandt sind, werden hier ausgearbeitet.

Schatten



Daraufhin werden die Schatten ausgearbeitet. Ich beginne mit einem härteren Bleistift (H oder HB) und betone zunächst mit einer flächigen Parallelschraffur die vom Licht abgewandten Stellen, die ich dann mit weicherem Bleistift (2B oder 3B) an den dunkelsten Stellen zu einer Kreuzschraffur verdichte.

Diese kann auch mehrfach und schräg gekreuzt zu einer mehrlagigen Gitterstruktur ausgearbeitet werden. Starke Kontraste intensivieren die Wirkung und den Eindruck von Plastizität.

Ausarbeitung der Details und Kontraste

Bei der differenzierten Ausarbeitung der Gesichtszüge solltest Du Dich stark am Vorbild orientieren, um die Plastizität herauszuarbeiten. Die Kontraste werden nun mit schwarzem Buntstift und Graphit verstärkt.

